

Andere Weiterbildungen**Tätigkeiten**

Models arbeiten im Auftrag von Modehäusern und Werbeagenturen. Im Vordergrund ihrer Arbeit steht die Präsentation von Produkten. Dafür posieren sie zum einen für Fotos und Werbefilme und zum anderen führen sie an Modeschauen Kleider und Accessoires auf dem Laufsteg vor.

Models posieren vor der Kamera für Werbeaufnahmen aller Art, beispielsweise für die Mode- und Kosmetikindustrie oder für Möbel- und Autohersteller. Je nach Auftrag finden die Aufnahmen im Freien oder im Studio statt. Da Auftraggeber meist genaue Vorstellungen zu Stimmung und Stil haben, müssen Models den Anweisungen von Regisseurinnen und Fotografen folgen. Bis die Aufnahmen stimmen, müssen die Einstellungen und Positionen oft mehrmals wiederholt werden. Dabei stehen alle Beteiligten unter Zeitdruck.

An Modeschauen präsentieren Models die neuesten Modetrends. Neben Designerkleidern zeigen sie auch Alltags-, Business- und Arbeitskleider, Abendgarderobe oder Sport- und Freizeitbekleidung. Auf dem Laufsteg sind eine gute Körperhaltung, Mimik, Lauftechnik und choreografisches Können gefragt.

Bei der Tätigkeit des Models steht das präsentierte Produkt im Vordergrund. Ihre Arbeit, sei es vor der Kamera oder auf dem Laufsteg, verlangt viel Geduld, Ausdauer, körperliche und psychische Belastbarkeit: Bei Werbeaufnahmen posieren sie z. T. lange bei Wind und Wetter. An Modeschauen wiederum sind oft die Umkleieräume eng und heiss, die Zeit zum Umziehen ist knapp und das Laufen auf dem Catwalk anstrengend. Models verbringen viel Zeit mit Reisen und dem Warten auf ihren Auftritt.

Nicht immer sind professionelle Models gesucht. Für TV-Spots und Alltagsprodukte werden auch Familien, Kinder, Jugendliche, ältere Frauen und Männer engagiert, die entweder direkt auf der Strasse angesprochen werden oder bei einer dafür spezialisierten Modelagentur in der Kartei aufgeführt sind. Bei Interesse sollte eine Einladung zu einem Casting genau geprüft werden. Minderjährige dürfen nicht ohne die Eltern oder deren Einverständnis an Shootings teilnehmen.

Berufsfeld 5
Schönheit, Sport

**Ausbildung****Grundlage**

Es besteht keine eidg. reglementierte Ausbildung.

Ausbildungsmöglichkeiten

In der Regel melden sich Interessierte zuerst bei einer vom SECO bewilligten Modelagentur (siehe weitere Informationen). Achtung: Die Agenturen unterscheiden sich stark bzgl. Know-how, Professionalität, Kontakte, Internationalität und Karrieremöglichkeiten etc. Es empfiehlt sich, die Agenturen genau zu prüfen.

Modelagenturen kümmern sich um die Laufstegausbildung und um professionelle Fotos der angehenden Models. Zudem fördern sie ihre Models gezielt und melden diese für Kurse bzw. Seminare an.

Es wird davon abgeraten, in Eigenregie Kurse zu besuchen, da sich die Angebote in Inhalt, Qualität, Dauer, Anerkennung sowie Kosten stark unterscheiden.

Ausbildungsinhalte

Folgende Themen werden an Kursen/Seminaren oder "on the job" vermittelt: z. B. Laufstegtechnik, Fotoposing, Foto-/Filmaufnahmen, Bühnenpräsentation, Choreografie, Körperhaltung, Make-up und Hair-Styling, Stilberatung, sicheres Auftreten, Casting- und Praxisberatung, organisatorische Grundlagen.

Voraussetzungen

In der Regel gilt:

- mind. 14 Jahre alt
- schlanker Körperbau (Konfektionsmasse: Frauen 34-38, Männer 48-50; Grösse: Frauen ab 170 cm, Männer ab 180 cm)
- fotogenes Gesicht
- gute Ausstrahlung
- gute Auffassungsgabe
- Disziplin bzw. Geduld und Ausdauer
- Fremdsprachenkenntnisse in Englisch und/oder Französisch
- Bereitschaft zu unregelmässigen Arbeitszeiten und wechselnden Arbeitsorten
- Teamfähigkeit bzw. Bereitschaft, Anweisungen zu befolgen
- Kontaktfreude, Schauspielertalent und Spontaneität sind von Vorteil
- Professionalität, z. B. Pünktlichkeit und positive Einstellung

Hinweise:

- Die Bewerbungsanforderungen können je nach Agentur sehr unterschiedlich sein. Bei einigen Agenturen reichen Schnappschüsse (ungeschminktes Gesicht und Ganzkörper) für eine erste Beurteilung aus. Bei anderen Agenturen wird ein Modelbook, also eine Fotomappe mit professionellen Fotos, verlangt.
- Die Modeltätigkeit wird meist nur während einer bestimmten Lebensphase ausgeübt. Im Hinblick auf die spätere berufliche Situation ist eine eidg. reglementierte berufliche Grundbildung, eine gymnasiale Maturitätsschule oder eine andere Mittelschule zu empfehlen.

Weiterbildung

Spezialisierung

Personen mit schönen Händen können für verschiedene Werbeaufnahmen, z. B. für Nagellack, Handcreme, Uhren, Ringe etc., gebucht werden, solche mit schönen Beinen für Strumpfwerbungen oder solche mit makelloser Haut und/oder schönen Haaren für die kosmetische Industrie.

Berufsverhältnisse

Die meisten Models arbeiten nur während einer bestimmten Lebensphase in diesem Beruf. Aufträge erhalten sie grösstenteils durch Modelagenturen, bei denen sie sich für die Vermittlung einschreiben. Diese stellen die Kontakte zu Fotografen, Modehäusern, Couturiers und der Werbebranche her. Ihr Arbeitseinsatz erfolgt nur bei Bedarf und setzt zeitliche Flexibilität voraus. Ein regelmässiger Verdienst ist selten möglich. Viele üben den Beruf in Teilzeit aus, z. B. als Nebenerwerb zum Studium oder als Ferien- oder Wochenendjob. Vor dem Einsatz sind Details mit dem Auftraggeber schriftlich festzuhalten. Die Arbeitszeit ist oft unregelmässig und die Arbeit körperlich und psychisch anstrengend: Die Reisen erfordern z. B. Anpassungen an unterschiedliche Zeit- und Klimazonen. Nur sehr wenige werden Topmodels. Geduld, Ausdauer und Kontakte zu internationalen Agenturen sind für den Erfolg unerlässlich.

Weitere Informationen

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO
www.avg-seco.admin.ch

Allgemeine Informationen:
www.berufsberatung.ch

Verwandte Berufe

Berufsfeld / SD